



Ohne Wissen aus Online-Datenbanken wird manche Reparatur schwer.

Wissen auf Knopfdruck

Wissensplattformen | Viele Zulieferer und Teilehersteller bieten Online-Wissensportale an, auf denen Werkstätten Reparaturanleitungen lesen, sich Einbauvideos ansehen oder Technik-Tipps bekommen können. Wir stellen die interessantesten Angebote vor.

Das Werkstattgeschäft wird schwieriger: Zunehmend komplexere Bauteile, viele Bauteilvarianten und Spezialwerkzeug erschweren Reparaturarbeiten. Wer sich hier nicht mit Schulungen und Weiterbildungen auf dem neuesten Stand hält, kann schnell den Anschluss verlieren. Um die Werkstätten zu unterstützen und natürlich auch für das eigene Produktportfolio zu gewinnen, bieten Zulieferer und Teilehersteller On-

line-Portale an, auf denen sich Werkstätten über Teile informieren, Einbauanleitungen oder Einbauvideos abrufen oder auch allgemeine Techniktipps bekommen können. Wir haben die großen Zulieferer und Teilehersteller gefragt, was sie auf ihren Plattformen bieten.

Objektbasierte Trainings

Unter der Servicemarke RepXpert bündelt der Automotive Aftermarket von Schaeffler alle werkstattbezogenen Services. Über das Werkstattportal von RepXpert können Werkstätten passende Ersatzteile der Marken LuK, INA und FAG finden und erhalten eine breite Auswahl an fahrzeugspezifischen Reparatur- und Wartungs-Informationen, Einstelldaten und Arbeitswerten. Darüber hinaus lassen sich hier alle zu einem Schaeffler-Produkt verfügbaren Materialien wie Installationsvideos, Spezialwerkzeuge, technische Broschüren,

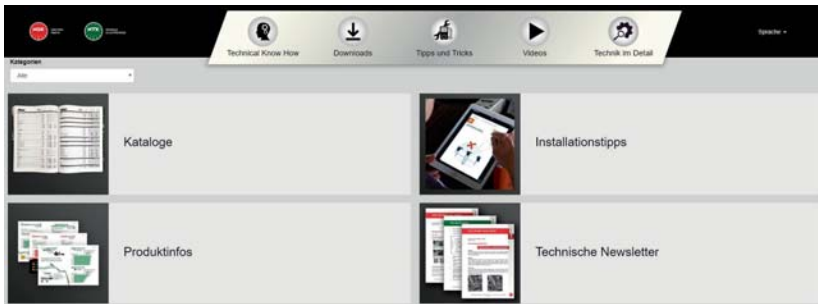
Montagezeiten und Service-Informationen abrufen.

Continental verfolgt ein ganzheitliches Trainingskonzept, das webbasierte Lernprogramme und Online-Informationen umfasst und damit das (Präsenz-)Trainingsprogramm für Werkstätten ergänzt. Dafür steht das Online-Trainingsportal MoreContinental.com zur Verfügung, wo kontinuierlich neue Informationen und Serviceangebote bereitgestellt werden. Im Wissenscenter stehen Video-Tutorials sowie objektbasierte Trainings mit dreidimensionalen Bauteilen und Hinweisen zu Funktion und Wartung bereit. Interessierte können zudem das Continental-Trainingsprogramm herunterladen, Kurse suchen und Trainings buchen.

ZF Aftermarket hat als Wissensportal das Werkstattkonzept Protech entwickelt. Fahrzeugspezifische Montagehinweise, ein Online-Teilekatalog, eine Einbau- und Produkthotline sowie eine Helpline für

Kurzfassung

Online-Portale der Zulieferer und Teilehersteller erleichtern Werkstätten die Reparatur dank Einbauanleitungen, Einbauvideos, technischen Tipps oder Produktinformationen. Wir haben uns das Angebot angesehen.



TekniWiki von NGK bietet Informationen zu Zündung und Sensoren.

Fabucar ist eine Plattform, auf der sich Werkstätten untereinander austauschen können.



die Werbemittelbestellung erhalten die Werkstattpartner zum Nulltarif. Kosten entstehen lediglich für Schulungen, falls diese nicht in der Mitgliedschaft inbegriffen sind.

Social Media gehören dazu

NGK Spark Plug Europe bietet über die Internetplattform TekniWiki eine breite Palette an technischen Inhalten zur Zündungs- und Sensortechnologie. Dort lassen sich E-Learning-Kurse absolvieren, technische Videos anschauen oder technische Informationen herunterladen. Fünf verschiedene Rubriken stehen zur Verfügung.

Bosch setzt beim Wissensmanagement hingegen auf eine dezentrale Struktur, die aus verschiedenen Säulen besteht, um die Informationen besser auf die einzelnen Zielgruppen abstimmen zu können. Darunter die Bosch Werkstattwelt mit Produktkatalogen und Produktnews. Im Bosch Automotive Campus steht eine

große Auswahl an Fachtrainings zur Verfügung, und auf dem YouTube-Kanal Auto-Tools können Produktvideos und Hilfestellungen bei Reparaturen abgerufen werden. Einen ähnlichen Weg verfolgt auch Meyle: Der Hamburger Ersatzteilersteller zeigt auf dem Instagram- und Facebook-Kanal Tipps und Tricks, was beim Ein- und Ausbau sowie der Wartung von Teilen an Fahrzeugen zu beachten ist. Auf dem YouTube-Kanal „Meyle TV“ zeigt das Unternehmen da-

rüber hinaus Step-by-Step-Anleitungen für die Reparatur.

Neben den Online-Portalen der Hersteller bieten auch einige Drittanbieter Wissensplattformen an, beispielsweise Repairpedia, einer Art Wikipedia für Reparaturanleitungen. FabuCar bietet Fachwissen hingegen durch den Austausch der Werkstätten untereinander: Ein Nutzer kann ein Reparaturproblem posten und bekommt anschließend Problemlösungen von Kollegen.

Alexander Junk



Schaeffler bietet mit RepXpert zahlreiche Informationen zur Reparatur an.

www.autoservicepraxis.de



Einführungsaktion: ATH M72Z (Plus)



Art.Nr.: 151038.20

Reifenmontiermaschine
mit Hilfsmontagearm, Radheber, Schnellspannfutter,
Pneumatischem Montagefinger und WDK-Kit

ATH M72Z Plus

Einführungspreis für nur
€ 3.999,-
zzgl. Fracht
~~statt € 4.290,-~~

Plug & Play: Werkseitig vormontiert und steckerfertig geliefert



Art.Nr.: 151038

Reifenmontiermaschine
mit Hilfsmontagearm

ATH M72Z

Einführungspreis für nur
€ 3.099,-
zzgl. Fracht
~~statt € 3.290,-~~

Plug & Play: Werkseitig vormontiert und steckerfertig geliefert

ATH-Heinl GmbH & Co. KG | Gewerbepark 9 | 92278 Illschwang | www.ath-heinl.de
 Preise verstehen sich in Euro, ab Werk zzgl. MwSt. Angebot gültig bis 31.12.2019, solange der Vorrat reicht.
 Verkauf nur über ATH-Vertriebspartner.
 **3 Jahre Herstellergarantie nur in Verbindung mit Montage und Wartungsvertrag mit zertifiziertem ATH-Vertriebspartner.